

Menschen, die ihr wart verloren GL 245

Text: Christoph Bernhard Verspoell 1810
Melodie: Christoph Bernhard Verspoell 1810, Trier 1847
Satz: Colin Mawby (*1936)

Intonation (4 Takte)



1. Men - schen, die ihr wart ver - lo - ren, le - bet auf, er - freu - et euch!
2. Wel - che Wun - der reich an Se - gen stellt uns dies Ge - heim - nis dar!
3. Selbst der Ur - quell al - ler Ga - ben lei - det sol - che Dürf - tig - keit!
4. Men - schen! Liebt, o liebt ihn wie - der und ver - gesst der Lie - be nie!

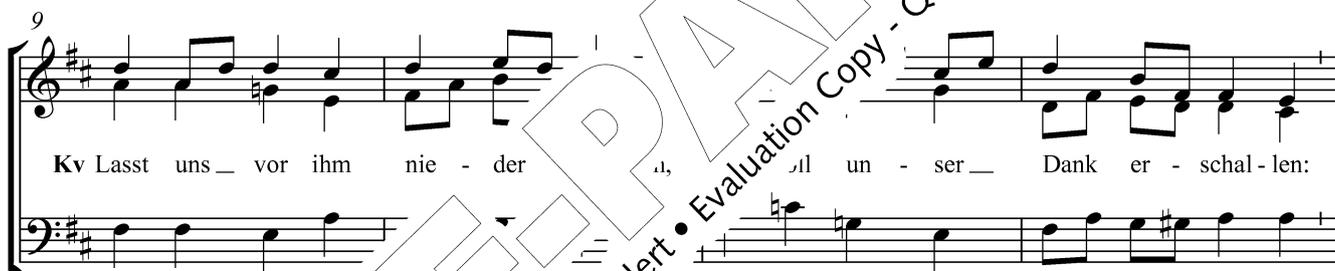
5



1. Heut ist Got - tes Sohn ge - bo - ren, heut ward er
2. Seht, der kann sich selbst nicht re - gen, durch den al
3. Wel - che Lie - be muss der ha - ben, der sich er
4. Singt mit An - dacht Dan - kes - lie - der und ver -

SCHE
ar.
er.
weih!
sie!

9



Kv Lasst uns vor ihm nie - der
un - ser Dank er - schal - len:

13



Eh - re sei Gott, Eh - re sei Gott in der Hö - he!

Zu diesem Satz gibt es vielfältige Besetzungsmöglichkeiten. Sätze für 3- und 4-stimmigen Chor, Frauen- und gemischten Chor, Orgel und Klavier können musiziert werden. Unverzichtbar ist dabei der obligate Orgelsatz aus dem Chorleiterband Carus 2.160/20. www.carus-verlag.com

